

Zeitschrift: Magglingen : Monatszeitschrift der Eidgenössischen Sportschule Magglingen mit Jugend + Sport

Herausgeber: Eidgenössische Sportschule Magglingen

Band: 53 (1996)

Heft: 2

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

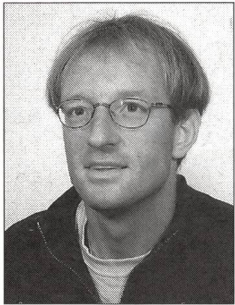
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PERSONELLES J+S



*Edgar Furrer:
Neuer Fachleiter
Skispringen*

Nach langjähriger Tätigkeit hat Sepp Zehnder die Fachleitung am 1. Januar 1996 an Edgar Furrer übergeben. Wir danken Sepp Zehnder für seinen unermüdlichen Einsatz in diesem anspruchsvollen Sportfach bestens und heissen Edgar Furrer herzlich willkommen.

Edgar Furrer ist 35 Jahre alt, verheiratet und Vater dreier Kinder. Er ist ausgebildeter Turn- und Sportlehrer II, J+S-Experte Skispringen und NKES-Trainer I. Seit 1988 leitet Edgar Furrer das Nordische Leistungszentrum im Kloster Einsiedeln und wurde 1994 vom Schweizerischen Olympischen Komitee als «Nachwuchstrainer des Jahres» ausgezeichnet.

In seiner Freizeit spielt er gerne Gitarre. Kochen, Lesen, Skitouren und Ballspiele gehören ebenfalls zu seinen Hobbies.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Rolf Weber, Fächergruppenchef

J+S-VERANSTALTUNGEN

16. Luzerner Kantonales J+S-Volleyball-Turnier in Ruswil, Wolhusen und Willisau

Samstag+Sonntag, 30.+31. März 1996

Kat. A
Mädchen- und Burschen-Mannschaften der Jahrgänge 1976-1982, mit Lizenz des SVBV.

Kat. B
Mädchen- und Burschen-Mannschaften der Jahrgänge 1976-1982, ohne Lizenz des SVBV.

Kat. C
Schülerinnen- und Schüler-Mannschaften der Jahrgänge 1980 und jünger, mit und ohne Lizenz des SVBV. Separate Kategorie für Schülerinnen, welche nur in der Schule Volleyball spielen

Kat. D
Mixed-Mannschaften für Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 1980 und jünger. Es müssen immer mindestens 3 Mädchen spielen.

Kat. E
Mixed-Mannschaften für Spielerinnen und Spieler der Jahrgänge 1976 und jünger, mit und ohne Lizenz des SVBV. Es müssen immer mindestens 3 Mädchen spielen.

Kat. F
Mini-Volley 3x3
Mädchen- und Burschen-Mannschaften der Jahrgänge 1983 und jünger, mit und ohne Lizenz des SVBV.

Burschen-, Schüler- und Mixed-Mannschaften spielen am Samstag ab 13 Uhr. Alle Mädchen-Mannschaften spielen am Sonntag ab 8 Uhr.

J+S-LEITERBÖRSE

Anmeldeschluss
14. Februar 1996.
Turnierunterlagen und Auskunft
Pius Erni
Neuenkirchstrasse 5, 6017 Ruswil.

J+S-Leiter/-innen werden gesucht

Polysportive Sommerlager
Das Auslandschweizer-Sekretariat sucht J+S-Leitende für folgende Sportfächer: Kajak, Tennis, Badminton, Schwimmen (Aqua-Fun), Volleyball (Beach), sowie Trendsportarten: Streetball, Roller Blades, Streetdance, Biking und Wanderungen, Velotouren.

Daten
21. 7. bis 3. 8. / 4. 8. bis 17. 8. 96.
Ort
CST Tenero
Lagerteilnehmende
15- bis 20jährige Auslandschweizer/-innen
Informationen und Anmeldung
Auslandschweizer-Sekretariat
Edith Locher Brunner
Alpenstrasse 26, 3000 Bern 16
Tel. 031 351 61 00.

Für diese Lager suchen wir auch je eine Person für die Lagersanität und je zwei Köchinnen.

J+S-NEWS

«Carte Jeunes-EURO<26» ohne PTT trotzdem auf Erfolgskurs
Seit ihrer Lancierung im Mai 1992 ist die «Carte Jeunes» von der PTT unterstützt worden. Jetzt, wo sie gross geworden ist, läuft der Sponsorenvertrag der PTT aus.

Über 95000 Jugendliche in der Schweiz besitzen eine «Carte Jeunes-EURO<26». Zu dieser Entwicklung in vier Jahren hat auch die PTT mit ihrer Unterstützung entscheidend beigetragen. Nebst einem finanziellen Beitrag übernahm die PTT die Auflegung der Verkaufsprospekte am Postschalter.

Ab 1996 sind die Verkaufsprospekte zum Kauf der EURO<26-Karte bei jeder Agentur der Schweizerischen Mobiliar oder direkt bei Carte Jeunes-EURO<26 Tel. 031 382 12 82 erhältlich. ■

**Spende Blut.
Rette Leben.**

JIM BOB • 8460 Marthalen

T-Shirts
inkl. Druck ab
Fr. 9.90

➤ TEL 052/43 43 88
➤ FAX 052/43 43 89

Und Vieles mehr! Katalog anfordern!

Hotel-Restaurant Kühboden

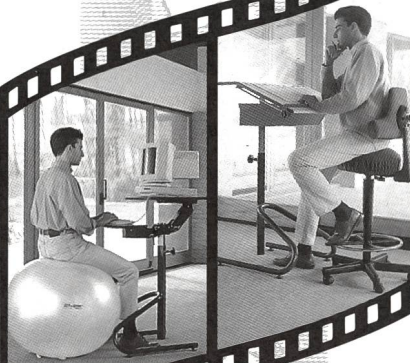
Das gemütliche Familien- und Bergrestaurant auf 2200 m ü. M. im herrlichen Wander- und Skiparadies auf der Fiescheralp am Aletschgletscher

Informieren Sie sich bei uns über unsere Gruppenunterkunft geeignet für Schullager / Schulreisen und Vereinsausflüge

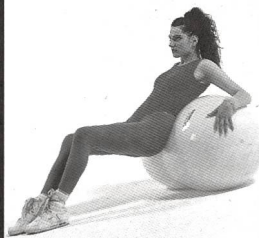
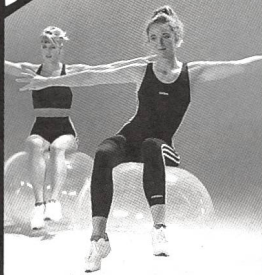
Mit bester Empfehlung:
Cornelia und Beat Schmid Telefon 028 / 70 12 20
3984 Fiesch / Kühboden Fax 028 / 70 12 25

ON THE MOVE

VISTA
WELLNESS



Schon Gesehen?
Déjà vu ?



GYMNIC[®] LINE

Thera-Band

RITMOBIL

Viscolas

VISTA
WELLNESS

Industriering 7
CH-3250 LYSS-BE
Tel. (032) 85 70 30
Fax (032) 85 70 35

Rue des Longschamps 28
CH-2014 BÖLE-NE
Tél. (038) 41 42 52
Fax (038) 41 42 87

Bitte senden Sie mir Ihre Unterlagen
SVP envoyez-moi votre documentation
mit der Broschüre "On the move" Dr. med. Bruno Baviera
avec la brochure

Name / nom
Adresse
Tel.

KURSE, VERANSTALTUNGEN

3. Swiss-Bike-Masters

Datum

Sonntag, 21. Juli 1996

Ort

Küblis (CH-Graubünden) Start und Ziel

Grosse Strecke

120 km, 5000 Höhenmeter

Kleine Strecke

75 km, 3000 Höhenmeter

Anmeldung

Swiss-Bike-Masters, Postfach 69

7220 Schiers; Fax 081 53 24 46

Ausschreibung des Diplomtrainerlehrganges I NKES 1996/97

Der Diplomtrainerlehrgang I NKES 1996/97 (DTLG I) wird alle zwei Jahre vom Nationalen Komitee für Elite-Sport (NKES) in enger Zusammenarbeit mit der Eidgenössischen Sport- schule Magglingen (ESSM) angeboten. Im DTLG I werden qualifizierte National- und Verbandstrainer/-innen der dem Schweizerischen Landesverband für Sport (SLS) angeschlossenen Sportverbände für ihre Aufgaben im Hochleistungssport aus- und weitergebildet.

Zielpublikum

Trainerinnen und Trainer, die von ihrem Verband für eine Funktion als Verbands- oder Nationaltrainer vorgesehen sind.

Daten der Module

- 10. Mai 1996, Info/Eintrittsprüfung
- 9.–11. August 1996, Modul 1
- 19.–21. September 1996, Modul 2
- 21.–23. Oktober 1996, Modul 3
- 21.–23. November 1996, Modul 4
- 9.–11. Januar 1997, Modul 5
- Februar 1997, Modul 6
- 17.–19. März 1997, Modul 7
- 24.–27. April 1997, Modul 8
- 22.–24. Mai 1997, Modul 9
- 9.–11. Juni 1997, Modul 10
- 15.–17. August 1997, Modul 11
- 4.–6. September 1997, Modul 12
- 24.–27. November 1997, Schlussprüfungen
- Ende Januar 1998, Diplomfeier

Änderungen vorbehalten!

Themen der Module

Management; Steuerung; Energie I (Kraft); Energie II (Ausdauer); Coaching I; Coaching II; Ernährung; Leistungsdiagnostik, Trainingssteuerung und -auswertung; Medien und Informatik; Prävention, Regeneration und Rehabilitation; Nachwuchstraining; Umfeld des Leistungssports

Zulassungsbedingungen

- Abschluss der höchsten Stufe der Trainerausbildung in einem Sportverband oder Nachweis einer vergleichbaren ausländischen Trainerlizenz

- Aktuelle Trainertätigkeit mit einem regionalen bzw. nationalen Kader resp. einer vergleichbaren Trainingsgruppe

- Erfüllen einer Eintrittsprüfung (Wissenstest auf der Basis des Trainergrundkurses NKES)

- Empfehlung durch den Sportverband

Gesamtleitung

Jean-Pierre Egger, Trainerausbildung NKES, ESSM, 2532 Magglingen

Dauer

Module von jeweils 3–4 Tagen

Ort

ESSM oder auswärts

Kosten

Fr. 2000.–

Auskunft/Anmeldung

Sekretariat Trainerausbildung NKES, ESSM; 2532 Magglingen

Telefon 032 276 383

Anmeldetermin für die Information

und den Eintrittstest

26. April 1996

Termin für die definitive Anmeldung

31. Mai 1996

Institut für Sport Universität Basel: Ausschreibung Ergänzungsstudium

Zielgruppe

- Turn- und Sporlehrer/-innen, Physiotherapeutinnen und -therapeuten und verwandte Berufe.

Ziel des Studiums

- Ziel ist die Ausbildung von kompetenten Fachleuten im Bereich Fitness, Training und Gesundheit auf universitärem Niveau.
- Das Brevet soll als Health/Fitness Instructor des American College of Sports Medicine (ACSM) erworben werden. Dieses Brevet etabliert sich immer mehr als internationaler Standard.
- Das Ergänzungsstudium bietet Gelegenheit, sich mit der englischsprachigen Literatur in diesem Fachbereich, welche heute von erstrangiger Bedeutung ist, auseinanderzusetzen.

Durchführung

- Das Ergänzungsstudium kann berufs begleitend absolviert werden.
- Der Unterricht findet durchschnittlich einmal im Monat von jeweils Samstag 14.15 Uhr bis Sonntag zirka 16 Uhr statt. Die Schulferien sind mit Ausnahme der 2. Oktoberwoche unterrichtsfrei.

Vermittlungsformen

- Unterricht durch erfahrene Referentinnen und Referenten.
- Es werden möglichst vielfältige Unterrichtsformen angestrebt. Ein Schwerpunkt ist die Verknüpfung von Theorie und Praxis; praktische

Übungen sind von zentraler Bedeutung.

- Der Kurs erfordert ein intensiveres Heimstudium und die Bereitschaft, vorhandene Englischkenntnisse aufzufrischen und zu verbessern.

Kursprachen

- Ergänzungsstudium: Deutsch und Englisch. Während im Unterricht stets Deutsch gesprochen wird, sind als Hauptlehrmittel zwei amerikanische Lehrbücher vorgesehen. Zu allen wesentlichen Themen werden aber auch deutsche Lehrunterlagen und Zusammenstellungen zu englischen Wortschatz abgegeben.
- Workshop: In englischer Sprache.
- ACSM-Prüfungen: Die schriftliche Prüfung (multiple choice) ist in Englisch zu absolvieren. Bei der praktischen Prüfung wird Deutsch gesprochen.

Teilnehmerzahl

- Maximal 28 Teilnehmer/-innen.
- Die Studienleitung behält sich vor, aufgrund der fachlich bzw. beruflichen Zulassungskriterien oder zugunsten einer ausgewogenen Zusammensetzung des Teilnehmerkreises eine Auswahl zu treffen.

Dauer, Kursort

- Ergänzungsstudium: Es sind total 88 Stunden Unterricht geplant: 20.+ 21. April 96; 11.+12. Mai 96; 1.+2. Juni 96; 15.+16. Juni 96; 22.+23. Juni 96; 10.+11. August 96; 24.+25. August 96; 7.+8. September 96; 21.+22. September 96.
- ACSM Workshop: 7. bis 9. Oktober 96, 9–18 Uhr.
- ACSM-Prüfungen und eventuelle universitäre Zusatzprüfungen: 10.+ 11. Oktober 96, 9–18 Uhr.
- Kursort: Kurszentrum des Instituts für Sport der Universität Basel, St. Jakobshalle Basel, Brüglingerstrasse 21, 4053 Basel und Labor für Sport- und Leistungsmedizin, St. Johanns-Vorstadt 25, 4056 Basel.

Prüfungen, Studienausweise

- Studienausweise werden bei bestandenen Prüfungen wie folgt abgegeben:
- Zertifikat Fitness, Training und Gesundheit der Universität Basel und Certificate Health/Fitness Instructor des American College of Sports Medicine.

Teilnahmegebühren

- Ergänzungsstudium: Fitness, Training und Gesundheit Fr. 1760.–
- ACSM-Workshop: Fr. 340.–
- ACSM-Prüfung: ACSM Mitglieder Fr. 210.–; andere Fr. 270.–
- Die Hälfte der Gebühren ist jeweils vor Kursbeginn zu entrichten. Der Restbetrag wird nach Absolvieren der ersten Kurshälfte fällig. Die Ko-